

# D Nierenübel

Autor(en): **Abbondio-Künzle, Christine**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Schwyzerlüt : Zyttschrift für üsi schwyzerische Mundarte**

Band (Jahr): **18 (1955-1956)**

Heft [3]: **Stimme uf der Läbesreis**

PDF erstellt am: **15.08.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-186093>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## D Nierenübel

Wer sini Niere döreschwemmt  
Mit Alkohol, ist nöd zbeniide,  
Zmol chont de Sensema dether  
Und tuet em s Sterbechrüzli schmiide.

Au zchalti Abstinentetränk  
Chönd i de Niere bös rumore,  
Wer uvorsichtig löscht sin Torscht,  
Hät sini Gsondheit bald verlore.

Wer Flüügeströmpf im Winter treit  
Blos wägre domme Modeluune,  
Dä grochset spöter oberlut,  
Me muess au gär nöd dröber stuune.

Der ärgst Find, wo de Niere droht,  
Wo gsondi Lüt cha ruiniere,  
Das send die Böde vo Zement,  
Was hilft denn nochher s Lamentiere?

### *Rezept*

Stig in e heisses Chrüterbad,  
Trink Rheuma- und den Nieretee!  
Wenn alles das kein Pfeffer nützt,  
Verlür i gwöss mis Renomee!